

## LEKTIONSPLAN

### 2. Unterrichtssequenz Englisch: *Let's write riddles!* Zu *Double Decker 3*

Diese Lektionsplanung ist Teil einer Lektionsreihe, die exemplarisch den Aufbau und den Transfer von Schreibstrategien über die gesamte Primarstufe (vertikale Kohärenz) und die drei Sprachen hinweg (horizontale Kohärenz) illustriert.

Diese Lektionsplanung für die 5. Klasse im Fach Englisch transferiert Formulierungsstrategien explizit und wendet diese an. Die gleichen Formulierungsstrategien wurden bereits im Deutschunterricht der 3. Klasse eingeführt. In der 5. Klasse werden sie zusätzlich auch im Französischunterricht für erste Textproduktionen angewendet.

	Deutsch/DaZ	Englisch	Französisch
5./6. Klasse		→	
3./4. Klasse	←		
1./2. Klasse			

**Fach:** Englisch  
**Zyklus:** 2  
**Primarklasse:** 5. Klasse  
**Dauer:** 1 Lektion

## **LERNZIELE**

### **VERBINDUNG ZUM LEHRPLAN 21**

FS1E.4.A Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Texte verfassen (Sachtexte, ästhetische Texte, Texte im Schulalltag, im schriftlichen Kontakt mit Englisch sprechenden Personen).

- FS1E.4.A.1.b Sie können mit einfachen Worten Informationen über sich selbst oder vertraute Personen und Sachverhalte verfassen (z. B. Familie, Zimmer, Hobby).

FS1E.4.B Die Schülerinnen und Schüler können Strategien zur Schreibunterstützung einsetzen und reflektieren. Dabei nutzen sie auch in anderen Sprachen aufgebaute Strategien.

- FS1E.4.B.1.a Sie können unter Anleitung bekannte Schreibstrategien aus Deutsch und anderen Sprachen transferieren und einsetzen (z. B. Wörter aus Vorlage neu kombinieren, fehlendes Vokabular durch Symbole, Zeichnungen oder Wörter aus anderen Sprachen ersetzen).
- FS1E.4.B.1.a Sie können unter Anleitung mitteilen, welche Schreibstrategien hilfreich sind.
- FS1E.4.B.1.b Sie können Schreibstrategien einsetzen, wenn sie dabei teilweise unterstützt werden, und sich über deren Nutzen austauschen (z. B. Modellsätze verwenden, Wortlisten und Bilderwörterbuch nutzen, Merktechniken, Eselsbrücken).

## **LERNZIELE**

- Die Schüler und Schülerinnen können passende Adjektive zu Tieren sammeln.
- Die Schüler und Schülerinnen können mithilfe von Adjektiven und Satzanfängen ein Tier in Form eines Rätsels beschreiben.
- Die Schüler und Schülerinnen können Schreibstrategien, die sie aus dem Deutschen kennen, ins Englische transferieren, anwenden und reflektieren.

## **TEXTSORTE**

Tierbeschreibung

## **SCHREIBPROZESS UND -STRATEGIEN**

### **SCHREIBPROZESS:**

Fokus: Formulieren

### **SCHREIBSTRATEGIEN**

Fokus:

- B1a: Produktiven Wortschatz aufbauen und erweitern: Wörter, Begriffe, Wendungen, sprachliche Muster, Satzmuster zu einem Thema/einer Schreibidee sammeln (z. B. von AutorInnen, von Formulierungshilfen, Hör- und Lesetexten, Klebezetteln, Wort-Bild-Karten, Parallelwörtern, Wortkartei, Wörternetz, Lernspiel, Bildwörterbuch, elektronisches Wörterbuch, App)
- B3a: Texte formulieren: genrespezifische/textsortenspezifische Vorlagen hinsichtlich Struktur, Inhalt, Sprache und Form nutzen (z. B. Erzählmuster, literarische Mustertexte, Modellsätze, Textanfänge, Schreibmodell)

## **MATERIALIEN**

### **LEHRMITTEL:**

- *Double Decker 3, Pupils Book (PB), S. 9*

### **WEITERE ARBEITSBLÄTTER:**

- Eintrag ins Strategieheft

Die Kopiervorlagen finden sich am Ende dieses Dossiers.

## DIDAKTISCHE HINWEISE

Diese Unterrichtssequenz soll den Schülerinnen und Schülern bewusst machen, dass sie schon einige Strategien zum Formulieren eines Textes kennen. Sie sollen aber auch neue Strategien kennenlernen und diese anhand eines eigenen Textes in Form einer Tierbeschreibung ausprobieren. Durch das gezielte Anwenden der Formulierungsstrategien soll es besser möglich sein, die Tiere detailliert und klar zu beschreiben.

Während des eigentlichen Formulierungsprozesses ist die Präsenz der Lehrperson sehr wichtig. Sie soll allen Schülern und Schülerinnen kurz über die Schulter blicken. Dabei stellt sie schnell fest, wo ein Hinweis angebracht oder nicht nötig ist. So kann es sein, dass einige Schüler und Schülerinnen nochmals speziell auf die Schreibstrategien, d.h. auf die Nutzung der Satzanfänge, der gesammelten Adjektive oder das Verwenden der Komparativform hingewiesen werden müssen.

### Vorarbeit:

*Double Decker 3: Unit 1, Pupil's Book S. 3-8; Activity Book S. 2-7, Pupil's Book S. 9, Nr. 1-2*

- Die S. 9 im *Pupil's Book*, auf die sich diese Sequenz bezieht, ist in die Unit 1 eingebettet. Die Lehrperson hat die vorherigen Seiten der Reihe nach, wie im *Teacher's Book* angegeben, behandelt. Die Schüler und Schülerinnen haben im Verlauf der Arbeit an der Unit neue Tiere kennengelernt und Tiere, die sie schon kannten, wiederholt. Auch die Adjektive, die sich auf S. 9 befinden und die weiteren Adjektive des Lernwortschatzes der Unit, sind den SuS bekannt.
- Die Aufgaben 1-2 auf S. 9 wurden als Letztes mit den Schülern und Schülerinnen gemacht. Sie wissen, wann für die Komparativform eines Adjektivs die Endung *"-er"* und *"than"* verwendet wird und wann *"more/less"* und *"than"*.

Zeit	Material	Sozialform	Ablauf	Schreibprozess / Schreibstrategien Didaktisch-methodischer Kommentar
10'	Bilder von Tieren auf A4-Blättern iPads	Plenum	Im Schulzimmer liegen verschiedene Bilder von wilden Tieren. Die SuS gehen herum und sammeln passende Adjektive. Diese notieren sie direkt auf das Blatt. LP geht auch herum und ergänzt schwierigere Adjektive (speziell auch die Adjektive aus dem Lernwortschatz der Unit). Es liegen iPads bereit, falls die SuS nach der Übersetzung eines Adjektivs suchen möchten.	<b>Aktivierung des Vorwissens, Ideen sammeln</b>  → Strategie: B1a: Produktiven Wortschatz aufbauen und erweitern
2'		Plenum	LP modelliert eine Tierbeschreibung und liest diese vor. SuS raten, um welches Tier es sich handelt (=ostrich).  <i>My animal has got long legs. It is faster than a camel. It is bigger than a goat. It is less dangerous than a spider. It has got wings, but it can't fly. What is it?</i>	<b>Einführung Textsorte, Modellierung</b>  Beispiel wählen, das zur Klasse und ihren Interessen passt.
5'	Tierbilder mit Adjektiven, PB S. 9, WT (Hilfestellungen notiert)	Plenum	Diskussion über die anzuwendenden Strategien: LP : <i>I have described an animal as an example. You will now do the same. What could help you in your writing?</i> <i>Maybe you used this strategy already in French or German classes?</i>	<b>Einführung der Schreibstrategie</b>  → Strategien: B1a: Produktiven Wortschatz aufbauen und erweitern (Die Adjektivlisten von vorhin nutzen) B3a: Texte formulieren: genrespezifische/textsortenspezifische Vorlagen hinsichtlich Struktur, Inhalt, Sprache und Form nutzen

			<p>Die LP geht auf die genannten Strategien ein und hebt insbesondere die folgenden Strategien hervor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Produktiven Wortschatz aufbauen und erweitern (die Adjektivlisten von vorhin benutzen)</li> <li>• Modell/Beispiel als Vorlage benutzen (Satzbausteine im PB nutzen (S. 9) oder auch das von der LP gemachte Tierbeispiel)</li> </ul>	(Adjektive und Satzanfänge im PB nutzen (S. 9) und zusätzliche Satzanfänge an der WT: <i>It can ... It can't ...</i> )
10'	Tierbilder mit Adjektiven, PB S. 9, WT, Notizheft	EA	<p>Die SuS wählen ein Bild mit einem Tier und den Adjektiven und beschreiben dieses Tier schriftlich. Der Fokus liegt auf neu gelernten und altbekannten Adjektiven. Es können sowohl Grundformen als auch Komparativformen eingesetzt werden. Bei den Komparativformen müssen die SuS beachten, dass sie z. T. andere Adjektive verwenden müssen, je nach Tier, mit dem sie ihr Tier vergleichen.</p> <p>Die schnelleren SuS können ein zweites Bild nehmen und damit einen zweiten Text schreiben. So wird das Raten nachher noch spannender.</p>	<p><b>Entwurf schreiben</b></p> <p>Beim Herumgehen merkt die LP schnell, wo sie einen Hinweis zu den Satzanfängen oder den verschiedenen Adjektivformen geben sollte.</p>
10'	Tierbilder an WT als Hilfe	Plenum, Kugellager	<p>Blätter mit Tieren einsammeln und an WT heften. Kugellager: Die SuS lesen ihre Beschreibung einander im Kugellager vor. Die/Der andere rät, um welches Tier es sich handelt. Der Kreis bewegt sich (Kugellager). Mit dem letzten Partner besprechen sie zusätzlich die Rechtschreibung: Findet man beim Partner den einen oder anderen Rechtschreibfehler?</p>	<p>Variante in Halbklassen oder kleineren Klassen: Alle dürfen ihren Text vorlesen und die anderen können raten.</p>

10'	Strategieheft, AB "Eintrag ins Strategieheft"	EA	Die SuS erhalten das AB "Eintrag ins Strategieheft" und verschriftlichen damit ihre erfahrenen Strategien.	<b>Reflexion, Auswertung</b> Die SuS machen sich Gedanken über ihren eigenen Schreibprozess und verschriftlichen diese Gedanken.
5'	Strategieheft, AB "Eintrag ins Strategieheft"	Plenum	Reflexion: LP: <i>Was hat euch beim Schreiben der Tierrätsel geholfen? (Adjektive sammeln und aufschreiben, vorgelesenes Beispiel, Satzanfänge an der WT). Zuerst Wörter zu sammeln und Satzanfänge zu gebrauchen, helfen uns beim Schreiben eines Textes! Das sind hilfreiche Strategien, um einen Text gut schreiben zu können.</i> <i>Könnten wir diese Strategien auch in einer anderen Sprache, zum Beispiel im Deutsch- oder Französischunterricht anwenden? Wie?</i>  LP spricht mit den SuS über die Übertragbarkeit der Strategien in andere Sprachen.	<b>Reflexion, Auswertung</b> Durch die gemeinsame Diskussion werden die Strategien nochmal explizit gemacht und die Erfahrungen miteinander verglichen. Das explizite Erwähnen der Übertragbarkeit in andere Sprachen ist hier sehr wichtig, weil die SuS in der Einzelarbeit wahrscheinlich noch nicht darauf gekommen sind.
20'	Blätter, PC	EA/HA	<i>Als HA oder in der nächsten Lektion gestalten die SuS die Reinschrift der Texte. Sie können wählen, ob sie die Reinschrift auf dem PC machen oder ob sie das Bild der Tiere mitnehmen, ausschneiden und dann auf ein sauberes Blatt die Reinschrift schreiben. Sie können auch ein Tier zu ihrem geschriebenen Text zeichnen.</i>	<b>Weiterführung</b> <i>Die Tierbeschreibungen werden im Schulzimmer oder Gang aufgehängt.</i>



## Kopiervorlage

- Eintrag ins Strategieheft



## Eintrag ins Strategieheft

Schneide die Box mit den Fragen aus und klebe sie in dein Strategieheft.

Beantworte die Fragen.

### Reflexionsfragen:

1. Was hast du geschrieben? Um welche Textsorte handelt es sich?
2. Was sind typische Eigenschaften dieser Textsorte?
3. Welche Strategie(n) hast du beim Formulieren angewendet?
4. Gibt es etwas, das dir besonders gut gelungen ist?
5. Was würdest du das nächste Mal anders machen?

Schneide die Strategien aus und klebe sie in dein Strategieheft.

### Formulieren:

Benutze eine Vorlage oder Satzanfänge (Sentence starters im PB p.9) beim Schreiben.

### Formulieren:

Benutze vor dem Schreiben gesammelte passende Wörter (Adjektivliste) beim Schreiben.